Stadt Einbeck
Der Ortsbürgermeister

P r o t o k o l l

Sitzung des Ortsrates in der Ortschaft Kreiensen

Sitzungstermin:	Donnerstag, 07.03.2013
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:45 Uhr
Sitzungsort:	Bürgerhaus Kreiensen, Raum Nr. 4, Am Plan 4

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Hans-Henning Eggert

Mitglieder des Gremiums

Herr Axel Ambrosy
Frau Marina Goslar
Herr Roland Heimann
Herr Dr. Oliver Rittmeyer
Frau Nadine Seifert-Doods
Herr Gunther Toffel

Verwaltung

Herr Andreas Ilsemann

Zuhörer/innen

12 Zuhörer

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13. Februar 2013

3 Mitteilungen

4 Einwohnerfragestunde

5 Aufgabenkatalog der Ortsräte - Aufgabenverteilung im Ortsrat

6 Hilfsfunktion des Ortsbürgermeisters für die Stadtverwaltung, Bestimmungen der neuen Hauptsatzung der Stadt Einbeck

7 Pflege der Grünflächen innerhalb der Ortschaft - Grünflächenkataster

8 Betriebskosten Turnhalle

9 Betriebskosten Bürgerhaus

10 Nutzungskonzept Bürgerhaus, Verbesserung der Auslastung

11 Zustand der Pyramiden-Eiche Wieselburgplatz und Aufwuchshilfe für die Herreneiche

12 Schaffung eines Jugendförderpreises für ehrenamtliche Arbeit

13 Antrag auf Umrüstung der Straßenbeleuchtung in LED-Technik

14 Einrichtung von Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

15 Durchführung der jährlichen Säuberungsaktion in der Ortschaft am 16. März 2013

16 Anfragen

17 Einwohnerfragestunde

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorstehende Tagesordnung wird einvernehmlich angenommen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13. Februar 2013

Beschluss:

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	x				
Mehrheitlich					
Ja-Stimmen:	5	Nein-Stimmen:	0	Enthaltung/en:	0

TOP 3 Mitteilungen

Ortsbürgermeister Eggert:

- Frau Gertrude Lenz wurden zum 91. Geburtstag die Glückwünsche des Ortsrates überbracht.
- Am 19.02.2013 hat der bisherige Ortsbürgermeister, Herr Eberhard Kunkel , die Amtsgeschäfte formal übergeben.
- Am 20. 02. 2013 hat die konstituierende Sitzung des Rates der Stadt Einbeck stattgefunden.
- Am 01.03.2013 hat der Ortsbürgermeister den Ortsrat auf der Jahreshauptversammlung des Heimatvereins vertreten.
- Die Feuerwehr wird wie in den Vorjahren das traditionelle Osterfeuer ausrichten. Das Merkblatt des Landkreises wurde beim Antrittsbesuch der Feuerwehr am 26.02.2013 übergeben.
- Schadensmeldungen zur Straßenbeleuchtung können zukünftig bei Herrn Köhler, Stadt Einbeck, abgegeben werden.
- Für Straßenschäden ist im Bereich Kreiensen weiterhin Herr Grundmann, Tiefbauamt der Stadt Einbeck, zuständig.
- Die allen Ortsratsmitgliedern als Tischvorlage vorgelegten Zuschussanträge des MTV Kreiensen, der Schützengesellschaft und des PSV Kreiensen konnten für die heutige Sitzung nicht mehr vorbereitet werden. Die Anträge werden in der nächsten Ortsratssitzung beraten.
- Die Unebenheiten im Fußweg in der Liethstraße im Bereich der Brücke sind noch zu beheben. (Die Schäden wurden bereits aufgenommen und werden kurzfristig behoben)

TOP 4 Einwohnerfragestunde

An dem Grundstück der Fa Tospann hat in der Vergangenheit ein goßer Betonkübel das Zerfahren des Seitenstreifens in der Kurve verhindert. Der Kübel wurde letztes Jahr entfernt. Hier besteht wieder Handlungsbedarf.

Die überhöhten Geschwindigkeiten in der Ortsdurchfahrt (B64) gefährden erheblich alle anderen Verkehrsteilnehmer. Die Einfahrt aus den Nebenstraßen ist kaum noch möglich und ein Überqueren sehr gefährlich.
Der Ortsrat ist sich darüber einig, zu diesem Thema einen Ortstermin mit den zuständigen Verkehrsbehörden durchzuführen und mögliche Lösungen zur Verringerung der Geschwindigkeit auf der Ortsdurchfahrt zu diskutieren.

TOP 5 Aufgabenkatalog der Ortsräte - Aufgabenverteilung im Ortsrat

Ortsbürgermeister Eggert erläutert den umfangreichen Aufgabenkatalog der Ortsbeauftragten und stellt fest, das in einer so großen Ortschaft wie Kreiensen der Ortsbeauftragte auf die Mithilfe der Ortsratsmitglieder angewiesen ist. Er schlägt vor, dass einige Aufgaben im Ortsrat verteilt werden:

Ortsratsmitglied Gunther Toffel erklärt sich bereit, den verkehrssicheren Zustand der öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Ortschaft zu überwachen.

Ortsratsmitglied Roland Heimann bietet an, die Ausgaben des Ortsrates in einer Exeldatei so zu dokumentieren, dass sowohl die sachliche Zuordnung als auch die Übersicht über den Stand des Ortsratsbudgets insgesamt für alle Ortsratsmitglieder verständlich dargestellt werden.

Die Geburtstagsjubiläen erfordern einen erheblichen Zeitaufwand. Der Ortsrat folgt dem Vorschlag von Ortsratsmitglied Nadine Seifert-Doods, den Jubilaren einen Blumenstrauß im Wert von rd. 10 € zu überreichen. Ortsratsmitglied Seiffert-Doods erklärt sich bereit, die Organisation bis zur nächsten Ortsratssitzung federführend zu übernehmen. Eine praktikable Lösung unter Einbeziehung aller Ortsratsmitglieder ist noch zu diskutieren.

Beschluss:

Die Ergebnisse der vorgetragenen Aufgabenverteilung werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 6 Hilfsfunktion des Ortsbürgermeisters für die Stadtverwaltung, Bestimmungen der neuen Hauptsatzung der Stadt Einbeck

Ortsbürgermeister Eggert verweist auf die unter Top 5 vorgetragenen Ausführungen.

TOP 7 Pflege der Grünflächen innerhalb der Ortschaft - Grünflächenkataster

Für die Pflege der Grünflächen innerhalb der Ortschaft Kreiensen wurde für das Jahr 2013 der bestehende Vertrag mit der Fa. Twele zum Angebotspreis von insgesamt 35.429,77 € verlängert. Für 2014 besteht die Option, den Vertrag nochmals zu verlängern. Den Ortsratsmitglieder liegt eine Aufstellung der zu pflegenden Flächen mit den entsprechenden Kosten einschließlich planerischen Darstellungen vor.

Für Aufgaben außerhalb dieses Auftrages kann der Kommunale Bauhof der Stadt Einbeck in Anspruch genommen werden. Die Leistungen der Mitarbeiter des Bauhofes werden dem Ortsrat mit einem Stundensatz von 33,75 € in Rechnung gestellt.

Aufgrund fehlender Erfahrungswerte ist dem Ortsrat eine Diskussion über mögliche Einsparpotentiale bei der größten Ausgabenposition nicht möglich. Grundsätzlich wird vereinbart, im Rahmen einer sparsamen Bewirtschaftung der Ortschaftsmittel Aufträge außerhalb des Vertrages nur dann zu erteilen, wenn sie zwingend notwendig und unaufschiebbar sind.

TOP 8 Betriebskosten Turnhalle

Aufgrund der abgerechneten Betriebskosten in 2012 wurden die Bewirtschaftungskosten der Turnhalle in Kreiensen in 2013 mit 18.900 € veranschlagt. Auch hier liegen keine zuverlässigen Zahlen aus der Vergangenheit vor, die eine verlässliche Prognose der Entwicklung der Betriebskosten ermöglicht. Die Heizungsanlage ist vor 2 Jahren erneuert worden und die Halle wurde teilweise energetisch saniert.

Der Ortsrat sieht hier seinerseits wenig Einflußmöglichkeiten. Die dokumentierte Entwicklung der Ausgaben soll nach Erstellung der Jahresverbrauchsabrechnung beraten werden.

TOP 9 Betriebskosten Bürgerhaus

Die Betriebskosten wurden in 2013 mit rd. 15.000 € veranschlagt. Dem steht eine Einnahme in Höhe von ca. 5.000 € gegenüber. Der Ortsrat nimmt zur Kenntnis, dass die Überschussrechnung das Ortsratsbudget jährlich mit 10.000 € belastet.

Auch hier ist eine Diskussion über Einsparpotentiale bei den Ausgaben erst nach Erfassung der tatsächlichen Betriebskosten möglich. Die Beratung wird auf eine der nächsten Ortsratssitzungen verschoben.

TOP 10 Nutzungskonzept Bürgerhaus, Verbesserung der Auslastung

Hinsichtlich einiger Leerstände im Bürgerhaus sieht Ortsbürgermeister Eggert noch Verbesserungsmöglichkeiten bei der Auslastung. Aktuell hat der Heimatverein sein Interesse nach zusätzlichen Archivraum bekundet. In diesem Zusammenhang wird vom Ortsrat festgestellt, dass durch den Neubau der Toilettenanlage im Erdgeschoss die Toiletten im Keller zurückgebaut werden können. Aufgrund der Geruchsbelästigung durch die austrocknenden Geruchsverschlüsse ist der Rückbau dringend notwendig. Hier könnte dann neu ein Archivraum entstehen.

Der Ortsrat ist sich darüber einig, die Verbesserung der Auslastung zur Erhöhung der Einnahmen noch eingehend zu überprüfen.

TOP 11 Zustand der Pyramiden-Eiche Wieselburgplatz und Aufwuchshilfe für die Herreneiche

Dem Ortsrat liegt zum Zustand der Pyramiden-Eiche auf dem Wieselburgplatz ein Gutachten vor. Darin wird der Baum als abgängig und nicht mehr verkehrssicher bezeichnet.
Der Ortsrat sieht hier vorrangig eine Gefährdung der öffentlichen Sicherheit und damit nicht die Zuständigkeit des Ortsrates. Die Verwaltung wird gebeten, die notwendigen Schritte zur Vermeidung der Gefährdung einzuleiten.

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass von den ehemals 2 Pyramideneichen der befallene Baum bereits in 2012 entfernt wurde und nur noch der gesunde Baum auf dem Platz steht.

Weiter nimmt der Ortsrat zur Kenntnis, dass die sog. Herreneiche einen erheblichen Schiefstand aufweist und für einen geraden Aufwuchs eine Hilfe benötigt. Der Anlieger, Herr Langheim, hat angeboten, eine Aufwuchshilfe für den Baum zu installieren. Die Materialkosten sollte der Ortsrat übernehmen.

Beschluss:

Die Materialkosten der Aufwuchshilfe werden aus Ortschaftsmitteln übernommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	x						
Mehrheitlich							
Ja-Stimmen:		7	Nein-Stimmen:		0	Enthaltung/en:	0

TOP 12 Schaffung eines Jugendförderpreises für ehrenamtliche Arbeit

Ortsratsmitglied Roland Heimann erläutert zu seinem Antrag, dass das Ehrenamt im Jugendbereich rückläufig ist und dringend Anreize benötigt. Mit der Schaffung eines Preises könnten Einzelpersonen oder auch Gruppen motiviert werden, sich im Jugendbereich zu engagieren. Dabei sollten jedoch nur außergewöhnliche Aktionen anerkannt werden.

In der sich anschließenden Diskussion wird vom Ortsrat einvernehmlich festgestellt, dass die Jugendarbeit in den Vereinen gut funktioniert und nicht noch zusätzlich gefördert werden muss. Das betrifft auch die von der Jugendstiftung des Landkreises Northeim abgedeckten Bereiche.

Der Ortsrat ist sich grundsätzlich darüber einig, dass eine Förderung der Jugendarbeit sinnvoll ist. Zielgruppe und Möglichkeiten einer Förderung durch den Ortsrat sollen noch unter Beteiligung des Orts- und Stadtjugendpflegers diskutiert werden.

TOP 13 Antrag auf Umrüstung der Straßenbeleuchtung in LED-Technik

Ortsratsmitglied Gunther Toffel trägt vor, dass die Straßenlaternen in Kreiensen größtenteils noch mit herkömmlichen Glühbirnen ausgestattet sind. Mit einer Umrüstung auf LED-Lampenschirme könnte der Energieverbrauch der Straßenbeleuchtung um fast 90 % gesenkt werden.

In diesem Zusammenhang wird vom Ortsrat die Frage aufgeworfen, wann die Einschaltzeiten der Straßenbeleuchtung in Kreiensen den Zeiten in der Kernstadt Einbeck angepasst werden. Für eine Umrüstung der Lampenschirme ist auch zu klären, wann die Straßenbeleuchtung von den Stadtwerken Einbeck übernommen wird.

Ortsratsmitglied Dr. Rittmeyer schlägt vor, dass er die aufgeworfenen Fragen im Rahmen einer Anfrage im nächsten Bau- und Umweltausschuss klärt. Der Ortsrat vereinbart, mit dem Ergebnis der Anfrage die Angelegenheit noch einmal zu beraten.

TOP 14 Einrichtung von Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Eggert erklärt zur Situation, dass täglich bei ihm zahlreiche Anfragen und Anregungen der Einwohner/innen aus Kreiensen eingehen. Da er nicht immer ansprechbar ist und genügend Zeit für den Kontakt hat, schlägt er vor, wöchentlich eine Sprechstunde des Ortsbürgermeisters im Rathaus anzubieten.

Der Bedarf einer Sprechstunde wird vom Ortsrat kontrovers diskutiert. Im Ergebnis einigt sich der Ortsrat auf eine 2-stündige Sprechstunde pro Woche. Nach einer Probephase von 3 Monaten soll das Angebot der Nachfrage angepaßt werden. Die Ortsratsmitglieder können an der Sprechstunde teilnehmen. Termin, Ort und Ablauf werden von Ortsbürgermeister Eggert organisiert.

TOP 15 Durchführung der jährlichen Säuberungsaktion in der Ortschaft am 16. März 2013

Beschluss:

Die diesjährige Säuberungsaktion wird auf den 16. März terminiert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	x				
Mehrheitlich					
Ja-Stimmen:	7	Nein-Stimmen:	0	Enthaltung/en:	0

TOP 16 Anfragen

Ortsratsmitglied Ambrosy: In der Bahnhofstr. 3 – 5 ist nach Reparaturarbeiten der Telekom der Bürgersteig noch nicht wieder hergestellt worden. Eine Absperrung ist nicht vorhanden.

Ortsratsmitglied Seifert-Doods: Am Fußweg in der Billerbecker Straße Bushaltestelle/Feuerwehr sind erhebliche Schäden durch den Winter entstanden.

In der Diskussion um die Hundekotproblematik wird einvernehmlich vereinbart, die Kosten für die Beschaffung eines Beutelspenders zu ermitteln und gegebenenfalls probeweise an einem besonders verschmutzten Straßenabschnitt ein solches Gerät zu installieren.

Von einer Privatfirma aus Einbeck liegt ein Angebot auf Aufstellung eines Containers für die kostenlose Entsorgung von Strauchschnitt vor. Der Ortsrat hat Bedenken, dass der Container und das Umfeld auch für die Entsorgung anderer Müllarten missbraucht wird. Hier ist vorab die Zuständigkeit und Verantwortung zu klären.

TOP 17 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

Hans-Henning Eggert	Andreas Ilsemann
Vorsitz	Protokollführung